

Cupfinal Gewehr 300m

Der 33. Kantonale Cupfinal 2016 wurde dieses Jahr auf dem Schiessstand Gais ausgetragen. Die diesjährigen Sieger sind Hansruedi Graf, Heiden FSG (Feld A), Markus Kellenberger, Rehetobel SG (Feld D) und Stefanie Reutegger, Schwellbrunn FSG (Jugend-/Jungschützen).

Cup bedeutet stets Spannung, Nerven und ein wenig Glück. Wenn zwei Schützen gegeneinander antreten, ist es gut möglich, dass der ansonsten stärkere ausscheidet, auch wenn er unbedingt eine Runde weiterkommen will, halten die Nerven vielleicht nicht mit. Der Cupfinal ist auch deshalb interessant, weil die Chance, den Sieg zu erzielen, immer auch mit dem Losglück einhergeht.

Der richtige Umgang mit den eigenen Nerven führten zum Erfolg

Im diesjährigen Cup standen die Gegenspieler im Vordergrund. Die Wetterverhältnisse waren gleichbleibend (bewölkt). Im Feld A entschieden ab dem Halbfinale einzelne Punkte über das Weiterkommen oder Ausscheiden. Im Feld D war es nur leicht besser. Und auch bei den Jungen ging es gleich zu und her. Im Feld A standen sich am Schluss Hansruedi Graf Heiden FSG und Köbi Schoch, Schwellbrunn FSG gegenüber. Am Schluss setzte sich Hansruedi Graf mit 78:76 Punkten zum Sieg durch. Der letztjährige Sieger musste sich somit geschlagen geben. Im kleinen Final um die Bronzemedaille setzte sich Thomas Rutz, Schwellbrunn FSG, mit 74:71 Punkten gegen Hans Künzler, Heiden FSG, durch.

Im Feld D standen sich Markus Kellenberger, Rehetobel SG und Fredy Knöfler, Teufen StS im Final gegenüber. Markus Kellenberger konnte sich mit 2 Punkte Vorsprung gegen Fredy Knöfler durchsetzen und gewann den Final. Um Platz 3 und 4 kämpften Silvano Kobler, Heiden FSG und Hans Hug, SpS Gais. Am Schluss behielt dann aber Silvano Kobler mit 72 Punkten zu 65 Punkten die Oberhand.

Bei den Jugend-/Jungschützen konnte sich Stefanie Reutegger, Schwellbrunn FSG mit 69 Punkten gegen Marco Bösch, ebenfalls Schwellbrunn FSG mit 65 Punkten im Final durchsetzen. Um den 3. Rang kämpften Alex Fitzi, SpS Gais und Stefan Eugster, StS Teufen. Alex Fitzi konnte sich mit 68 Punkten zu 61 Punkten durchsetzen.

Pechvogelpreis

In jeder Kategorie wird jeweils auch ein Pechvogelpreis abgegeben. Dieser Preis geht an jene, welche trotz eines hohen Resultates bereits vor den Auszeichnungsrängen ausgeschieden sind.

Pechvogel im Feld A war Hans Frehner, Schwellbrunn FSG. Im Feld D erhielt Stefan Knöfler, StS Teufen die Auszeichnung. Im Feld der Jugend-/Jungschützen wurde Melvin Forrer, Heiden FSG ausgezeichnet.

Auch dieses Jahr konnte wieder ein Sponsor für die Auszeichnungen gefunden werden. Andreas Diem aus Schwellbrunn übernahm die Kosten für die Kranzabzeichen. (chp)

Rangliste

Feld A

1. Hansruedi Graf
2. Jakob Schoch
3. Thomas Rutz
4. Hans Künzler
5. Sandro Reutegger
5. Andreas Graf
5. Hans Frehner
8. Hansueli Reutegger

Feld D

1. Markus Kellenberger
2. Fredy Knöfler
3. Silvano Kobler
4. Hans Hug
5. Manfred Holderegger
5. Benjamin Stucki
7. Daniel Brunner
8. Wilfried Züst

Feld J

1. Stefanie Reutegger
2. Marco Bösch
3. Alex Fitzl
4. Stefan Eugster
5. Lukas Widmer
6. Tamara Katschnig
7. Samuel Gut
8. Anja Mettler